JOHANNISBOTE

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. JOHANNIS

OKTOBER/NOVEMBER 2025

DIE CHURCHPOOL-APP

ZWEI EINFÜHRUNGEN
UND ZWEI ABSCHIEDE

HIGHLIGHTS IM HERBST

LETZTE HILFE KURS

In dieser Ausgabe

In eigener Sache

- 4 ALLES NEU MACHT DER ... OKTOBER
- 5 IMMER AUF DEM LAUFENDEN: DIE CHURCHPOOL-APP

Menschen

- 6 ZWEI EINFÜHRUNGEN UND ZWEI ABSCHIEDE
- 6 KARSTEN LEYKAM VERLÄSST ST. JOHANNIS
- 7 BEATE ADLER FREUT SICH AUF SPANNENDE GOTTESDIENSTE
- 8 AIDEEN FRANKE UND JANINA BOAS STELLEN SICH VOR
- 9 JONAS HEEMANN BEENDET SEIN FSJ
- 10 JENS ALBRECHT GEHT INS HIRSCHBACHTAL

Highlights im Herbst

- 12 STERNPILGERN ZUM PILGERFORUM
- 13 EJM-HERBSTFORUM
- 13 KINDERBIBELTAG IM ÖGZ
- 14 MARTINIMARKT AM 8. NOVEMBER
- 14 GOTTESDIENST ZUR HERBSTSAMMLUNG
- 17 DIE WELT IST AUS DEN FUGEN GERATEN
- 17 EVANGELISCHE GOTTESDIENSTE IM KLINIKUM NORD
- 18 TANZ ZUM ERNTEDANK
- 18 TABEA+ IM HERBST 2025

- 19 SENIOREN: STAMMTISCH, JOHANNISTREFF UND SIGENA
- 20 WILD CHURCH - BETEN MIT BAUM UND BODEN
- 21 SEGNUMG DER FAHRRÄDER
- 24 HIGHLIGHTS FÜR KINDER & FAMILIEN
- 26 GOTTESDIENSTE IM OKTOBER UND NOVEMBER

Helfen

- 28 LETZTE HILFE KURS
- 29 HERBSTSAMMLUNG VOM 13. - 19. OKTOBER 2025
- 30 TATKRÄFTIGE UNTERSTÜTZUNG FÜR PATIENTEN GESUCHT

Bilderbogen

- 34 WIEDER WETTERFEST
- 35 DIE ARKADENHALLE WIRD SANIERT
- 38 POSAUNENCHOR: KIRCHWEIH UND SOMMERKONZERT
- 39 MUSIK VERBINDET
- 41 AUS DEM KIRCHENVORSTAND
- 42 BESTATTUNGEN / TRAUUNGEN / TAUFEN & KONFIRMATION
- 50 GEMEINDE-WEGWEISER
- 51 IMPRESSUM

Liebe Johanniserinnen und Johanniser, was sucht ein Nilpferd, ein Schäufole oder ein paar Schuhe auf einem Epitaph auf einem Grabstein? Nun: Sie stehen für etwas, was mit Verstorbenen verbindet. Manches lässt einen eben auch schmunzeln. Und Nilpferd, Schäufole und Schuhe sind natürlich nicht die einzigen Erinnerungen!

Es ist schön, wenn wir uns mit einem Lächeln an Menschen erinnern, die gestorben sind. Ich hatte beispielsweise eine Tante, die hatte eine besondere Gabe: Sie schenkte leidenschaftlich und sie fand immer zielsicher, ohne es zu beabsichtigen, für unseren Sohn Spielsachen, die irgendwie Lärm machten. So ein Feuerwehrauto mit Sirene. Eine Freundin meiner Mutter kam nach der Arbeit öfters zu uns zu Besuch. Nie fehlte aber ein kleines Geschenk für mich. Sie weckte in mir die Leidenschaft für Gummibärchen. Und so erinnere ich mich immer wieder an sie, auch wenn sie schon vor 15 Jahren gestorben ist.

Wenn wir über den Johannisfriedhof gehen, dann werden Sie viele schöne Epitaphien entdecken. Sie erinnern uns an die eigene Vergänglichkeit und sie erinnern uns an das Leben, wie vielseitig und bunt es ist. Und so wird die Vergangenheit auch immer wieder zur Gegenwart.

Tröstlich ist der Gedanke auch, dass Menschen, denen ich etwas bedeute, an mich denken, wenn ich einmal gestorben bin. Dass sie über manche meiner Eigenschaften lächeln und mich so in ihr Leben holen.

Und es freut mich, dass auch mein Name im Himmel aufgeschrieben ist. Mein Name mit all dem, was mich ausmacht, was mir wichtig ist. Mein Name, der für mich steht, mit meinen Schwächen und Fähigkeiten.

Ihr Pfarrer Ulrich Willmer

Foto: Petra Andrews on Unsplash.com

ALLES NEU MACHT DER ... OKTOBER

Liebe Leserinnen und Leser, vielleicht haben Sie den JohannesBoten auf den ersten Blick gar nicht erkannt. Die Titelseite und der Name haben sich verändert, und auch das charakteristische Blütenweiß des bisherigen Kirchenboten gehört der Vergangenheit an:

Wir drucken nun auf umweltfreundliches Recyclingpapier. Das spart 1014kg Holz. Schließlich gehören wir ja zu einer Kirche, die sich einen behutsamen Umgang mit Gottes Schöpfung auf die Fahnen geschrieben hat.

In den letzten Monaten hat der neue Kirchenvorstand seine Arbeit aufgenommen und im Zuge dessen hat sich eine

Arbeitsgruppe für Öffentlichkeitsarbeit zusammengefunden, die diese Veränderungen vorbereitet und angestoßen hat.

Wir werden bei einer der nächsten Ausgaben nochmal einen kleinen „Zeitsprung“ machen, um dann, synchron mit St. Andreas/St. Clemens, bei einem festen Rhythmus von drei Monaten zu landen.

Und weil wir auch den redaktionellen und gestalterischen Vorlauf verkürzen, sind wir hoffentlich auch noch ein bisschen aktueller als bisher.

Herzlich grüßt Sie

Ihr Peter Aschoff

IMMER AUF DEM LAUFENDEN: DIE CHURCHPOOL-APP

Zusammen mit vielen Kirchengemeinden in Bayern haben wir uns für die Churchpool-App entschieden.

Via Churchpool werden Sie mit Neuigkeiten aus St. Johannes versorgt. Sie können mit anderen Nutzern ins Gespräch kommen, sich in Gruppen (z. B. Chor, Konfis, Krabbelgruppen) austauschen, oder eigene Gruppen erstellen und Beiträge kommentieren. Ein Veranstaltungskalender und der Johannes-Bote sollten auch bald bequem in der App verfügbar sein.

Das alles ist datenschutzkonform, werbefrei und absolut kostenlos! Niemand sieht Ihre Telefonnummer oder sonstige Informationen, die Sie nicht teilen möchten. Nur Ihr Name ist für andere sichtbar und – falls gewünscht – ein Profilbild und eine kurze Beschreibung.

Und so funktioniert es:

- Gehen Sie mit ihrem Smartphone in den jeweiligen App-Store (für Apple oder Android).
- Laden und installieren Sie die App „Churchpool“
- Öffnen Sie die App und suchen Sie „St. Johannes Nürnberg“ in der App
- Tippen Sie auf den Button „Beitreten“

Über St. Johannes hinaus können Sie auch nach Nachbargemeinden suchen und sich informieren.

Probieren Sie es aus!

Unsere Gemeinde hat eine App!

Neuigkeiten, Ankündigungen, Gruppen und vieles mehr direkt auf dem Smartphone.

Downloade jetzt die Churchpool App!

Fläche mit Handykamera scannen

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

ZWEI EINFÜHRUNGEN UND ZWEI ABSCHIEDE

Diakon **Jens Albrecht** wird unsere Kirchengemeinde verlassen und am 1.11.25 eine neue Stelle antreten. Er wird dann berufsgruppenübergreifend auf der 1. Pfarrstelle Högenbach-Hirschbachtal tätig sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich für seine Arbeit in der Kirchengemeinde und in der Subregion. Er hat in der Jugendarbeit, der Konfiarbeit, in seinem berufsgruppenübergreifenden Einsatz und in der Subregion wichtige Akzente und viele Impulse gegeben. Seine Verabschiedung wird am 19.10.2025 um 10 Uhr in der Friedenskirche sein.

Wir freuen uns, dass wir in diesem Gottesdienst **Janina Boas** als Religionspädagogin im Vorbereitungsdienst einführen können. Sie wird in der Kirchengemeinde St. Johannis für 2 Jahre arbeiten.

Beate Adler, langjährige Prädikantin, ist nach Nürnberg gezogen und wird mit ihren Gottesdiensten unsere Kirchengemeinde bereichern! Sie wird am 26.10.2025 um 10 Uhr in der Friedenskirche eingeführt.

KARSTEN LEYKAM VERLÄSST ST. JOHANNIS

Liebe Gemeindeglieder,
die Gesamtkirchengemeinde Nürnberg als Anstellungsträgerin und Karsten Leykam haben sich einvernehmlich getrennt. Karsten Leykam war in unserer Kirchengemeinde als Kirchenmusiker zuletzt mit 15 Stunden in der Woche tätig, mit 25 Stunden war er für die Mitarbeitendenvertretung im Dekanat freigestellt. Wir danken ihm für die Zusammenarbeit und die wertvollen Beiträge in den vergangenen Jahren.

Aus Gründen der Vertraulichkeit können wir keine Details nennen. Wichtig ist, dass die Entscheidung im gegenseitigen Einvernehmen getroffen wurde.

Wir wünschen Karsten Leykam für die Zukunft – sowohl beruflich als auch privat – alles Gute, viel Erfolg und Gottes Segen auf dem weiteren Weg.

Pfarrer Ulrich Willmer

Beate Adler freut sich auf spannende Gottesdienste

Ich heiße Beate Adler, gebürtig aus Westfalen, und wohne seit Mai in Nürnberg. Ich bin 66 Jahre alt, habe fünf Kinder, elf Enkelkinder und das Berufsleben abgeschlossen. Ich lese viel, nähe und singe gerne. Vielleicht schaffe ich es ja in die Kantorei.

Die letzten 20 Jahre habe ich in der Kirchengemeinde Altötting gelebt und gearbeitet und freue mich, dass ich nun in der St. Johanniskirche eine neue Heimat gefunden habe.

Seit 2008 bin ich Prädikantin und halte leidenschaftlich gerne Gottesdienste.

Aus einem Pfarrhaus stammend, bin ich seit meiner Kindheit mit den verschiedensten Gottesdienstformen vertraut.

Mit mir kann man alles in Gottesdiensten ausprobieren – ich freue mich, wenn Sie mit Ideen auf mich zukommen.

Zu Beginn des Jahres 2018 habe ich das Studium „Feministische Theologie - kontextuell neu denken“ erfolgreich abgeschlossen und beschäftige mich seither besonders gerne mit der weiblichen Sicht auf Bibeltexte. Die Arbeit mit Sprache und Liedertexten sind mein besonderer Schwerpunkt.

Ich bin gespannt auf viele Begegnungen, Gespräche, spannende Gottesdienste, fröhliche Feste mit Ihnen.

Auf bald!

Ihre Beate Adler

Monatsspruch Oktober 2025

**Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes
ist mitten unter euch.**

Lukas 17,21

Bild: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Aideen Franke und Janina Boas stellen sich vor

Mein Name ist Aideen Franke und ich bin 17 Jahre alt. Seit meiner Konfirmation bin ich als aktive Teamerin in unserer Gemeinde tätig und freue mich nun darauf, ab September die Nachfolgerin von Jonas im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) zu sein.

Ich freue mich besonders darauf, mein Hobby für ein Jahr zum „Beruf“ zu machen,

neue Erfahrungen zu sammeln und unsere Gemeinde noch besser kennenzulernen. Mein Plan ist es, nach dem FSJ auch beruflich einen pädagogischen Weg einzuschlagen.

Schwerpunkt meines FSJs ist Jugendarbeit, Arbeit mit Kindern – und selbstverständlich die Konfi-Arbeit. Ich bin gespannt auf viele schöne Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse mit euch allen.

Ich freue mich auf eine tolle Zeit mit euch!

Aideen Franke

Mein Name ist Janina Boas und ich komme ursprünglich aus Neuendettelsau (Landkreis Ansbach). Ab September darf ich bei Ihnen in St. Johannis als Religionspädagogin in den zweijährigen Vorbereitungsdienst starten.

Vor einigen Jahren habe ich den Wunsch entdeckt, meinen Glauben mit meinem Beruf zu verbinden und darin unterschiedlichsten Menschen zu begegnen. Aus diesem Grund habe ich mein Studium zur Religionspädagogik an der Evangelischen Hochschule angefangen. Seit 2023 wohne ich in Nürnberg – mittlerweile auch im schönen St. Johannis.

Nun freue ich mich darauf, viele Erfahrungen in Ihrer Gemeinde zu sammeln und nebenbei in der Grund- und Mittelschule tätig zu sein. Ich bin schon sehr gespannt darauf, die Vielfalt der Gemeinde St. Johannis kennenzulernen und hier die ersten Schritte ins Berufsleben zu gehen.

Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen.

Liebe Grüße,

Janina Boas

Jonas Heemann beendet sein FSJ

Und so schnell ist wieder ein ganzes Jahr rum. Ein Jahr, das mir auf jeden Fall in Erinnerung bleiben wird. Vor allem empfinde ich Dankbarkeit.

Dafür, dass ich der Gemeinde, in der ich groß geworden bin, und der Subregion, in der unsere Zukunft liegt, etwas zurückgeben konnte. Für all die schönen, bewegenden und einfach glücklichen Momente, die ich hier erleben durfte.

Ein Zitat, das mich in dieser Abschlusszeit begleitet, möchte ich auch Ihnen mitgeben: „Ihr sollt nicht die Asche weitergeben, sondern das Feuer.“ Natürlich ist das nicht immer alles so ganz einfach gewesen, wie sich das sagt, aber es hat mich sehr erfüllt, es so gut wie möglich zu versuchen. Dafür zu sorgen, dass das Feuer von Glaube, Liebe und vor allem Hoffnung weitergetragen wird. An Kinder, Konfis, junge Erwachsene und alle anderen.

Ich hab viel gelernt, nicht nur über andere Menschen, sondern mindestens genauso viel über mich selbst. Und durch mein FSJ weiß ich:

Ich möchte auch weiterhin mit Jugendarbeit meinen Beitrag leisten, die Welt ein kleines bisschen besser zu machen,

als ich sie vorgefunden habe. Daher werde ich auch ab Oktober soziale Arbeit an der Evangelischen Hochschule hier in Nürnberg studieren.

Dementsprechend werde ich der Gemeinde als Ehrenamtlicher erhalten bleiben, vielleicht sieht man sich also hin und wieder mal. Auf jeden Fall schaue ich sehr glücklich zurück und freue mich auf das, was jetzt kommt!

Jonas Heemann

Jens Albrecht geht ins Hirschbachtal

Liebe Gemeinde,

nach sieben Jahren in St. Johannis geht für mich nun eine aufregende, spannende und schöne Zeit zu Ende. Zum 1.11.2025 werde ich auf meine neue Stelle im Högenbach-Hirschbachtal wechseln.

In diesen Jahren durfte ich euch und St. Johannis kennen lernen und ihr seid mir sehr ans Herz gewachsen. Meine Aufgaben haben sich in der Zeit gewandelt, auch weil wir mit den Nachbargemeinden zu einer Subregion zusammenwachsen, dabei durfte ich immer mit netten und hilfsbereiten Kolleg:innen und Ehrenamtlichen zusammenarbeiten. Ihr

seid der Grund, warum ich meine Arbeit so liebe und so gern nach St. Johannis fahre. Vielen Dank!

Danke für eure Unterstützung, euer Engagement, eure Freundlichkeiten, eure Ehrlichkeit, euren Glauben... Danke für die gemeinsamen Aktionen, Gespräche, Gottesdienste, KonfiKurse und Freizeiten, für gemeinsames Pilgern... und Danke an die Jugend, ihr seid großartig!

Ich merke, der Platz hier im Kirchenboten reicht nicht aus, um alles loszuwerden, was ich euch gern sagen würde. Auch wenn ich mich auf meine neue Stelle freue, bin ich auch ein wenig wehmütig, dass ich durch den Wechsel St. Johannis verlasse.

Es ist aber auch ein schönes Gefühl, dass es mir schwer fällt zu gehen, denn das zeigt nur wie schön es bei euch war.

Für die Zukunft wünsche ich euch alles Gute und Gottes Segen. Ich weiß, dass in St. Johannis, dank euch, vieles wachsen und gelingen wird.

Vielen Dank für die gemeinsame Zeit.

Liebe Grüße

Jens

Meyers
GRILLTHEKE

**SPIESSE, STEAKS, UND VIELES MEHR!
ALLES WAS DAS GRILLHERZ BEGEHRT
GIBTS BEI UNS IN DER
METZGEREI MEYER!**

Kirchenweg 39, 90419 Nürnberg
www.metzgerei-meyer.de

Sternpilgern von den Siechkobel-Kirchen zum Pilgerforum

Bereits zum vierten Mal findet in der St. Jakobskirche in Nürnberg am 25. Oktober 2025 das jährliche Pilgerforum statt. Es ist das Treffen des Jahres für alle, die in Bayern bzw. Süddeutschland am Pilgern interessiert sind.

Und es beginnt mit einem Sternpilgern von den vier Siechkobel-Kirchen in Nürnberg, nämlich von St. Johannis, St. Jobst, St. Peter und St. Leonhard.

Wer einmal testen will, wie das ist mit dem Pilgern, ist hier genau richtig! Um 9.00 Uhr starten die einzelnen Gruppen jeweils an ihrer Kirche mit einer kleinen Pilger-Andacht und einem Segen. Auf dem Weg nach St. Jakob geben Pilgerbegleiter:innen einige wenige Impulse zum Nachdenken und für das Gespräch mit, bevor um 10.45 Uhr die

jeweiligen Gruppen am Platz vor St. Jakob zusammentreffen. Gemeinsam erfolgt dann der feierliche Einzug in die Jakobskirche zum Pilgergottesdienst, der um 11:00 Uhr beginnt.

Danach sind Stände geöffnet, gibt es zahlreiche Vorträge und Workshops zum Pilgern und mit einem Reisesegen schließt das Pilgerforum um 16:00 Uhr.

Für das Sternpilgern ist eine Anmeldung im jeweiligen Pfarramt hilfreich, aber nicht zwingend notwendig. Angemessene Kleidung und geeignete Schuhe sowie ein Getränk für unterwegs sind zu empfehlen.

Kontakt:

Pfarramt St. Jobst: pfarramt.nuernberg-st-jobst@elkb.de; 0911/95980-0

Pfarramt St. Johannis: pfarramt.st.-johannis.n@elkb.de; 0911/3783-0

Pfarramt St. Leonhard: yvonne.spangler@elkb.de; 0911/239919-0

Pfarramt St. Peter: pfarramt.st-peter@elkb.de; 0911/466075

(Foto: Nathan Dumlao, via unsplash.com)

EJN-HERBSTFORUM

Die Evangelische Jugend Bayern war schon immer vorn dabei, wenn es darum geht, sich neuen Situationen zu stellen.

Gerade wird eine neue Struktur entwickelt, die unter den aktuellen und zukünftigen Veränderungen viele Freiheiten bietet, um Jugendarbeit zu gestalten. Partizipation junger Menschen ist dabei nach wie vor Kernelement in evangelischer Jugendarbeit. Ziel ist auch, Jugendarbeit in der „regionalen Ebene“, d.h. über die bisherigen Gemeindegrenzen hinaus, flexibler zu gestalten.

Bei der Evangelischen Jugend Nürnberg gibt es dazu seit diesem Jahr das ejn-Forum. Zweimal im Jahr findet es statt. Das Forum ist dafür da, alle unter einen Hut zu bekommen: Die Einrichtungen der EJN, die evangelischen Jugendverbände, die Hauptamtlichen und vor allem Euch: Jugendliche und junge Erwachsene, die sich ehrenamtlich in der Kirche engagieren. Anfang Oktober findet das Herbstforum statt, und alle sind herzlich eingeladen.

Am 19. November 2025 gibt es wieder einen KINDERBIBELTAG IM ÖGZ

Ein spannender und kreativer Tag wartet auf euch. Das genaue Thema wird mit dem Anmeldeflyer bzw. über Churchpool bekannt gegeben.

Wir starten um 9 Uhr, jedoch könnt ihr schon ab 8.30 Uhr in das Gemeindehaus von St. Andreas kommen. Ende wird 15 Uhr sein. Da die Teilnehmendenzahl auf 40 begrenzt ist, beeilt euch mit der Anmeldung, sobald es möglich ist. Auch dieses Jahr geht das bequem per Onlineanmeldung. Wir freuen uns auf euch!

Das KiBiTa-Team

Martinimarkt am 8. November

Am Samstag den 8. November wird unser diesjähriger Martinimarkt im Gemeindehaus am Palmplatz im großen Saal stattfinden.

Von 15-17 Uhr ist jeder zu Kaffee und Kuchen eingeladen.

Ab 16 Uhr gibt es Darbietungen der Kinder aus unseren Kindertagesstätten und um 17 Uhr findet der Laternenumzug mit anschließender Abschlussandacht in der Friedenskirche statt.

Zur Reservierung eines Tisches zum Verkauf (Bastelartikel, Selbstgebackenes, etc.) wenden Sie sich bitte an:

Dr. Elfriede Köhler • elfi@koehler-nbg.de
Tel 0911 / 34 64 14.

Martini-Markt am
Samstag, 8.11.2025
Gemeindehaus/Palmplatz

- 15 Uhr Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
- 16 Uhr Auftritte der Johannis-KITAs
- 17 Uhr Laternenumzug für Kinder & Eltern, anschließend Andacht in der Friedenskirche

*Liebe Kirchengemeinde
St. Johannis*

ein großes Dankeschön an alle, die beim letztjährigen Martinimarkt im Gemeindehaus für den Bau einer Kinderklinik in Togo gespendet haben.

Die Kinderklinik konnte dank vieler Spender inzwischen fertiggestellt und im vergangenen Februar feierlich eingeweiht werden. Innerhalb weniger Tage waren die Betten mit kranken Kindern gefüllt.

Jedes Jahr fahren Mitarbeiter des Nürnberger Klinikums dorthin (nach Bassar, im Norden Togos) und kümmern sich um den reibungslosen Betrieb und um gute Behandlungen der armen Bevölkerung dort.

Wer auch weiterhin dieses Projekt unterstützen möchte, kann dies gerne mit Spenden an folgende Bankverbindung tun:

Spendenkonto Fi Bassar e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE88 3702 0500 0009 8165 00
Kennwort: Klinikpartnerschaft

Gottesdienst zur Eröffnung der Herbstsammlung der Diakonie

Am 12. Oktober um 10.00 Uhr wird in der Friedenskirche die Herbstsammlung des Diakonischen Werkes Bayern mit einem Gottesdienst eröffnet.

Dieses Jahr steht die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit im Mittelpunkt. Die KASA ist da, wenn Menschen in schwierigen Lebenslagen nicht wissen, wo sie die passende Unterstützung finden.

Der Gottesdienst wird gehalten von Sandra Schuhmann, Vorständin für Soziales beim Diakonischen Werk Bayern, und Pfarrer Ulrich Willmer, St. Johannis.

Ausführliche Informationen zur Arbeit der KASA finden Sie auf Seite 29 in diesem JohannisBoten!

LEBENDIG, KREATIV, INDIVIDUELL

INSTRUMENTALUNTERRICHT

IM
MUSIKFORUM ST. JOHANNIS
AM PALMPLATZ

GITARRE
(KLASS. AKUST. ELEKTR.)

VIOLINE

KLAVIER

BLOCKFLÖTE

WULF ECKERT
0911 26 51 22

SYBILLE FRÄNKEL
0911 49 85 27

„Die Welt ist aus den Fugen geraten“

Ein Gottesdienst zum 200. Todestag des Dichters Jean Paul

„Die Welt ist aus den Fugen geraten.“ Unübersichtlich, alles ist schwer einzuordnen. Dies treibt auch Jean Paul um. Am 14. November 1825 ist er in Bayreuth gestorben. Einfache Antworten gibt er nicht, eher regt er an, selbst nachzudenken.

Manche Bücher Jean Pauls hatten damals eine höhere Auflage als die von Goethe. Seine „Rede des toten Christus vom Weltgebäude herab, dass kein Gott sei“ erregte großes Aufsehen.

Gottesdienst am **9. November 2025 um 10 Uhr in der Friedenskirche** mit Pfarrer Ulrich Willmer.

Evangelische Gottesdienste im Klinikum Nord

Nicht nur in unseren Kirchen, sondern auch im Klinikum Nord finden sonntägliche Gottesdienste statt.

Sie werden von den Klinikseelsorgerinnen gehalten. Sie sind aber auch offen für alle, die gerade keine Patient:innen im Klinikum sind, sich vielleicht aber über den kürzeren Weg oder den wärmeren Raum freuen.

Beginn ist jeweils um 10:00 Uhr – hier finden Sie die Terminübersicht:

- 05.10.2025 Pfarrerin Dr. Anne Krauß**
- 19.10.2025 Pfarrerin Erdmuth Meussling**
- 02.11.2025 Pfarrerin Dorothea Böhle**
- 16.11.2025 Pfarrerin Dorothea Böhle**
- 30.11.2025 Pfarrerin Dr. Anne Krauß**
- 14.12.2025 Pfarrerin Ulrike Otto**

Ein Leseglück

Autorin: Katharina Hagena, „Flusslinien“

Buchhandlung in Johannis

Johannisstraße 87, 90419 Nürnberg
Tel.: 0911 - 33 43 43, Fax: 0911 - 39 05 33
email: johannis.buchhandlung@t-online.de - www.lesertrifftbuch.de

Montag - Freitag von 10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr, Samstag von 10 - 13 Uhr
Bücher - Hörbücher - Kalender - Bestellservice über Nacht

am Freitag, den 03.10.2025 ab 19.00
Uhr im Gemeindehaus am Palmplatz 13

Wir laden Sie herzlich ein zu einem beschwingten Tanzabend in unserem Gemeindesaal.

Lassen Sie uns das Tanzbein schwingen und den Abend in ungezwungener Atmosphäre genießen.

Ob Anfänger oder Fortgeschrittene, alle sind willkommen. Die Freude am gemeinsamen

Tanzen (Standard/Latein) und persönlicher Begegnung steht im Vordergrund.

Eine Anmeldung unter

St.Johannis-Tanzabend@gmx.de

erleichtert uns die Planung. Der Eintritt ist frei.

Herzliche Grüße,
das Tanzteam St. Johannis

Tabea+ im Herbst 2025

...ob allein oder mit Partner:in, im Ruhe- oder „Unruhestand“ mit Zeit – jeweils zum 1.

Montag im Monat von 15:00 - 17:00

Uhr im Tabeahaus, Kölner Str. 33, für ein Plus

- an persönlicher Begegnung,
- an Möglichkeiten, Kontakte für

Freizeitaktivitäten zu knüpfen und

- an monatlichen Impulsen „vom Leben“

Wir, das Ehepaar Müller, Frau Hahn, Frau Krauss und Frau Zink-Hirsch vom Seniorennetzwerk St. Johannis freuen uns auf Sie am:

6.10. Quiz

3.11. Wenn ich einmal ins Heim muss

- welche Fragen stellen sich...
mit Gabriele Volz, Stadtmission

1.12. Adventliches

Information unter: Tel. 217 59 25

Evangelisch für Menschen nach der Arbeitsphase

Seniorenstammtisch

im Gemeindehaus, Palmplatz 11

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 14:30 –
16:30 Uhr Kaffee, Kuchen, Programm

Anmeldung 0911/39 70 05

Andrea Zink-Hirsch (Seniorennetzwerk St.
Johannis) und Team

Johannistreff

Jeden Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Kaffee, Kuchen, Programm

Diakon Walter und Johannistreffteam

joerg.walter@elkb.de; Tel: 0152 3201 2601

SIGENA Nachbarschaftstreff

Gemeinsames Mittagessen. Jeden
Donnerstag um 12 Uhr. Kosten 5 Euro. Für
Menschen mit Nürnberg Pass beträgt der
Preis 2,50 Euro.

Brotausgabe: Jeden Donnerstagabend
werden kostenlos um 19 Uhr Backwaren im
SIGENA-Nachbarschaftstreff verteilt. .

Handarbeitstreff: Jeden dritten Montag im
Monat. Alle, die gerne stricken und häkeln,
sind herzlich eingeladen.

Spielerunde am Nachmittag: Jeden
zweiten und vierten Mittwoch im Monat. Es

werden Brettspiele, Karten- und Quizspiele
gespielt. Jeweils um 15 Uhr.

Schach für Anfänger: Jeden ersten
Mittwoch im Monat um 14 Uhr.

SIGENA Koordinatorin: Inge Spiegel.

Jeden Donnerstag persönlich von
9- 15 Uhr im SIGENA Nachbarschaftstreff
anzutreffen.

Telefon 0911- 30003 149.

SIGENA St. Johannis,

Johannisstr. 165, 90419 Nürnberg

HÖRAKUSTIK REISER
Inhabergeführter Meisterbetrieb

Kilianstraße 1
90425 Nürnberg

Tel: 09 11/ 30 00 545
www.hoerakustik-reiser.de

Straßenbahn 4 & 10
Haltestelle Thon

Wild Church Beten mit Baum und Boden

„Warum gehst du in den Wald“, fragte der Vater?

„Um Gott zu suchen“, sagte der Knabe.

„Aber - ist Gott denn nicht überall?“

„Er schon“, sagte das Kind, „aber ich bin nicht überall derselbe“.

Elie Wiesel

Gottesdienste im Wald oder zumindest unter freiem Himmel haben in unseren Breiten ja schon eine gewisse Tradition.

Diesmal wollen wir das in einer etwas veränderten Form versuchen. Unter dem Stichwort „Wild Church“ (übersetzt am Ehesten: „Kirche der Wildnis“) haben sich etliche Gruppen und Gemeinden rund um den Globus aufgemacht, um Wald und Flur in der Nähe als heiligen Ort zu entdecken.

Geht so etwas auch im dicht bebauten St. Johannis? Am **Sonntag, den 12. Oktober** sind alle eingeladen, das zusammen auszuprobieren (wetterfeste Kleidung ist dabei wärmstens empfohlen).

Wir treffen uns um **16:30 Uhr am Fuchslochsteg** über die Pegnitz und gehen ein paar Schritte weg vom Weg. Es gibt eine kurze Liturgie zur Einstimmung. Die „Predigt“ sieht dann so aus, dass wir uns einzeln einen ruhigen Platz suchen und lauschen, was uns die Schöpfung um uns herum sagt – über sich selbst, über uns, über Gott. Dann versammeln wir uns zu einem kurzen Austausch im Kreis, zu Lied und Gebet und schließen diesen „geerdeten“ Gottesdienst mit einem Segen.

Peter Aschoff

Monatsspruch November 2025

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

Ezechiel 34,16

Bild: N. Schwarz © Gemeindebrief/Druckerei.de

Segnung der Fahrräder

„In Nürnberg fahre ich nicht mit dem Rad. Das ist lebensgefährlich“, sagte kürzlich jemand zu mir.

Nun wagen sich ja doch etliche von uns auf zwei oder drei Rädern auf die Straßen von Nürnberg. Aber fast alle sind sich der Tatsache bewusst, dass man sehr umsichtig fahren muss und enorm verletzlich ist, wenn man keinen Blechpanzer um sich herum hat. Und dass man natürlich auch Rücksicht nimmt auf all die Fußgänger:innen, denen es genauso geht.

Achtsam unterwegs sein, sich verletzlich machen, das sind ja Haltungen, die für den

christlichen Glauben charakteristisch sind – oder sein sollten.

Also laden wir alle – ob sie nun viel oder wenig radeln, langsam oder flott, bei schönem oder bei jedem Wetter, elektrisch verstärkt oder mit reiner Muskelkraft – ein zur Segnung der Fahrräder.

Wir treffen uns am **Samstag, den 18. Oktober, um 10.00 Uhr an der Friedenskiche** neben dem Wochenmarkt zu Lied, Lesung, Gebet – und dem Segen für die treuen oder manchmal auch störrischen Drahtesel und ihre Besitzer.

Peter Aschoff

DIAKONIESTATION ST. JOHANNIS

BERATEN
BETREUEN
PFLEGEN

Zur Erhaltung Ihrer Selbstständigkeit und für Ihre hohe Lebensqualität in Ihrer vertrauten Umgebung!

St. Johannis,
Gostenhof,
Nürnberg West
Wehefritzstraße 14
90419 Nürnberg

Tel.: +49 911 30003-140
E-Mail: adn.info@diakoneo.de
www.ambulantepflege-nuernberg.de

weil wir das
Leben lieben.

BRAND

Bestattungen

„Opa liebte den Wald.
Wir haben ihn unter
einem Baum bestattet.“

BRAND Bestattungen

Schnieglinger Straße 240 • 90427 Nürnberg

Telefon: 0911.93 37 30 • info@brand-bestattungen.de

+49 911 8004-147

wbg

Nürnberg
Bauträger

Träume werden LebensRäume

Typisch wbg Bauträger

Johannisstrasse 75 Telefon 0911 335680
90419 Nürnberg www.optik-henze.de

Ich sehe Dich

Neueste Brillenkollektionen | Modernste Messmethoden | Kontaktlinsenanpassung | Brillenservice

KIRCHE KUNTERBUNT KINDERGOTTESDIENST

für alle Kinder mit Begleitung
im TabeaHaus, Kölner Str. 33,
19. Okt. : „Danke“
(Bitte ein Obst/Gemüse mitbringen)
16. Nov.: „St. Martin“
Jeweils 10.30 -11 Uhr

NEU: JOHANNIS YOUNGOTERS

Die Kindergottesdienstgruppe für Kinder
ab 6 Jahren, jeden 2. Sonntag im Monat
(außer in den Ferien) im Kindergottesdienstraum
der Friedenskirche am Palmplatz.
Wir freuen uns auf dich!
12. Oktober | 09. November
14. Dezember

Foto von Robert Collins auf Unsplash

HERZLICHE EINLADUNG ZUR KRABBELGRUPPE

Wir treffen uns immer Donnerstags von 9.30 Uhr bis
11.30 Uhr im TabeaHaus (Kölner Str. 33)
Unsere Treffen sind ganz zwanglos und kosten
keinen Beitrag. Wir singen, spielen und plaudern
über den Alltag mit Kleinkindern.

Einladung zu den Proben des WEIHNACHTS- KRIPPENSPIELS

Treffpunkt am Brunnen vor der Friedenskirche
Mittwoch, 12. November, 16:30 Uhr
zur ersten Probe, in der Folge jeweils Mittwochs.

Es freut sich
Julia Kahlert mit Team

Gottesdienste im Oktober und November

Sonntag 05.10.2025 Erntedankfest	10:00 Friedenskirche 11:00 TabeaHaus 11:30 St. Johanniskirche 17:00 St. Johanniskirche	Manuela Krafft & Team P. Aschoff & Team & VoiSing Barbara Hauck Ulrich Willmer	Familiengottesdienst zu Erntedank Tabea 11 – Abschluss der „Schöpfungszeit“ English Language Service Wort und Musik
Sonntag 12.10.2025 17. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche 10:00 Friedenskirche 16:30 Fuchslochsteg 19:00 St. Johanniskirche	U. Willmer & S. Schuhmann Team Peter Aschoff Ulrich Willmer & Team	Gottesdienst mit Abendmahl und AnsprechBar Johannis Youngsters (KiGo-Raum) Wild Church Taizé-Gebet
Sonntag 19.10.2025 18. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche 10:30 TabeaHaus	Ulrich Willmer Manuela Krafft & Team	Verabschiedung Jens Albrecht & Einführung Janina Boas Kirche Kunterbunt
Sonntag 26.10.2025 19. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche	Manuela Krafft	Einführung von Beate Adler
Sonntag 02.11.2025 20. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche 11:30 St. Johanniskirche	Peter Aschoff N.N.	English Language Service
Sonntag 09.11.2025 21. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche 10:00 Friedenskirche 19:00 St. Johanniskirche	Ulrich Willmer Team Ulrich Willmer & Team	Gottesdienst mit Abendmahl und AnsprechBar Johannis Youngsters (KiGo-Raum) Taizé-Gebet
Sonntag 16.11.2025 22. So. nach Trinitatis	10:00 Friedenskirche 10:00 TabeaHaus 18:00 St. Johanniskirche	Peter Aschoff Manuela Krafft & Team Team	Kirche Kunterbunt Queer Gottesdienst
Sonntag 23.11.2025 Ewigkeitssonntag	10:00 Friedenskirche	Manuela Krafft	
Sonntag 30.11.2025 1. Advent	10:00 Friedenskirche	Peter Aschoff	
Sonntag 07.12.2025 2. Advent	10:00 Friedenskirche 11:00 TabeaHaus 11:30 St. Johanniskirche	Ulrich Willmer Manuela Krafft N.N.	Tabea 11 English Language Service

LETZTE HILFE KURS - AM ENDE WISSEN, WIE ES GEHT

Das Lebensende und Sterben unserer Angehörigen, Freunde und Nachbarn macht uns oft hilflos. In diesem "Letzte Hilfe"-Kurs lernen interessierte Bürger, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können, sozusagen das "Kleine 1×1 der Sterbebegleitung". Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft, sondern ist auch in der Familie und der Nachbarschaft möglich.

Grundwissen, Orientierungen und einfache Handgriffe werden an die Hand gegeben und Sie werden ermutigt, sich Sterbenden zuzuwenden. Denn Zuwendung ist das, was wir alle am Ende des Lebens am meisten brauchen. Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie

auf allen schweren Wegen, jemanden der dem Sterbenden die Hand reicht. Diese Hand zu reichen erfordert Mut und Wissen. In diesem "Letzte Hilfe"-Kurs wird beides von der Akademie für Hospizarbeit vermittelt.

Kostenfrei – Spende für die Hospizarbeit willkommen!

**15.10.2025 um 16 Uhr in St. Johannis
(Dauer ca. 4 Stunden)**

SIGENA St. Johannis, Johannisstr. 165

**Information & Anmeldung bis Freitag,
06.10.2025 bei:**

Andrea Zink-Hirsch
Seniorennetzwerk St. Johannis
T. (0911) 217 59 25 oder 01573/0914996
andrea.zink-hirsch@stadtmission-nuernberg.de

Ihr individuelles Repro-Management.
www.kahle-repro.de

| druck | kopie | plot | scan

HERBSTSAMMLUNG VOM 13. – 19. OKTOBER 2025

Egal was ist ...

die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit ist da, wenn Menschen in schwierigen Lebenslagen nicht wissen, wo sie die passende Unterstützung finden.

Sie bietet einen offenen Beratungsdienst für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Darüber hinaus stellt sie eine Vielzahl von gemeindeorientierten Angeboten zur Verfügung, insbesondere für Personen, die von Ausgrenzung und Armut betroffen sind.

Die Arbeit der KASA ist ein Basisdienst von Kirche und Diakonie und in Nürnberg angeschlossen an die Stadtmission. Sie wird ausschließlich aus Spenden und kirchlichen Mitteln finanziert.

Für die kostenfreie Beratung, die das Team u.a. auch in „Außenstellen“ in der Jakobskirche oder bei der Vesperkirche im Süden anbietet, und alle anderen diakonischen Lebenshilfen bitten wir bei der Herbstsammlung vom 13. bis 19. Oktober 2025 um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit. 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das

Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen finden Sie im Internet

www.stadtmission-nuernberg.de/kasa

und beim Diakonischen Werk Bayern, Andreas Humrich, Tel.: 0911/9354-314, a.humrich@diakonie-bayern.de

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Tatkräftige Unterstützung für Patienten gesucht

Krankenhäuser sind eine Welt für sich. Das merkt man spätestens, wenn eine Behandlung ansteht, man aufgeregt ist und termingerecht an einem bestimmten Ort sein soll. Dann ist jeder froh, wenn er auf jemanden trifft, der etwas Zeit hat, sich auskennt und gerne behilflich ist. Der einem vielleicht den Weg weist, mit dem Gepäck zur Hand geht oder einfach ein offenes Ohr für Fragen hat.

Genau dafür gibt es seit letztem Herbst in der Hallerwiese-Cnopfsche Kinderklinik einen ehrenamtlichen Patientenbegleitedienst. Für diesen suchen wir weitere Unterstützung.

Wenn Sie also ein hilfsbereiter Mensch sind, gerne mit anderen in Kontakt kommen und

darüber hinaus auch noch an einem Vormittag pro Woche 2-3 Stunden Zeit erübrigen können, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann zeigen wir Ihnen gerne die Klinik, beantworten Ihre Fragen und machen Sie mit bereits erfahrenen Patientenbegleitern bekannt.

Heike Sohr (heike.sohr@diakoneo.de ,
Tel. 0911 3340-4803)

Peter Zeitz (peter.zeitz@diakoneo.de ,
Tel. 0911 3340-4801)

Klinikseelsorge Hallerwiese-Cnopfsche
Kinderklinik

DIAKONEO

WOHNSTIFT HALLERWIESE

**Service Wohnen in zentraler Lage
Mein Niveau. Meine Entscheidung.**

Herzlich Willkommen im Wohnstift Hallerwiese

Direkt an der Pegnitz gelegen bieten wir Ihnen in herrlicher Lage und angenehmer Atmosphäre Apartments mit vielfältigen Zuschnitten. Sie leben frei und selbstständig – und falls Sie uns brauchen, sind wir für Sie da, rund um die Uhr. Das garantiert Ihnen Selbstbestimmung und zugleich die Sicherheit, bei Bedarf sofort Hilfe zu bekommen.

Gerne beraten wir Sie persönlich.

Für einen Hausführungstermin rufen Sie uns an unter **0911 27 21 430**.

Lieben Sie Kultur? Bei uns gibt es ein vielfältiges Programm mit niveauvollen Kulturveranstaltungen in guter Gesellschaft.

Wohnstift Hallerwiese

info@wohnstift-hallerwiese.de
Praterstr. 3 · 90429 Nürnberg
Tel.: +49 911 2721430

www.wohnstift-hallerwiese.de

*weil wir das
Leben lieben.*

GIB
schönen
DINGEN

EINE
zweite
CHANCE

SCHÖNES AUS 2. HAND
ULRIKE BATEK

Sie finden bei mir

- . Kleidung
- . Schuhe
- . Accessoires
- . Modeschmuck
- . Deko
- . Kinderkleidung für Jungen
- . Puzzle und Spiele
- . Bücher
- . CD Filme und DVD
- . Parfüm und Kosmetik
- . Parfümminiaturen zum Sammeln
- . uvm.

alles sehr gut erhalten

ULRIKE BATEK • ADAM- KRAFT-STR. 3 • 90419 NÜRNBERG
TEL: 0174.92 07 113
ÖFFNUNGSZEITEN: MO - FR, JE 14.00 - 17.00 UHR

Wirbelsäulen-Gymnastik

für eine gesunde und
bewusste Körperhaltung
jeden Mittwoch 18:30-19:30 Uhr
im Gemeindehaus St. Johannis,
Palmplatz 13

Einstieg jederzeit möglich.
Leitung: Tamas Schubert
(Physiotherapeut, Rückenschullehrer)

Anmeldung und Info:
Tel. 0911-61 99 19

Wolfgang Cibura Fernseheräte Antennentechnik Telekommunikation

www.Fernseh-Cibura.de

SAMSUNG **Metz**
sky **Panasonic** **LOEWE.**
GRUNDIG **TechniSat**

Nbg., Johannisstraße 129, ☎ 39 73 73

Mo, Mi, Do, Fr: 9.30 - 12.30 und 15.00 - 18.00 Uhr, Di: 15.00 - 18.00 Uhr, Sa: 9.30 - 12.30 Uhr

BLENDINGER NATURSTEIN

Leinburg:
Hauptstraße 72, 91227 Leinburg
Tel.: 09120 - 18700

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 17.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Nürnberg:
Julius-Loßmann-Straße 47,
90469 Nürnberg
Tel.: 0911 - 48084210

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
10.00 - 17.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

Ihr Florist in Johannis
Blumen
BIRKNER

Johannisstraße 48
90419 Nürnberg

Tel. 0911/33 03 78
Fax 0911/33 17 80
blumen.birkner@arcor.de
www.blumen-birkner.de

Eventdekoration
Blütenkreationen
Hochzeitsfloristik
Grab- u. Trauerfloristik

Gärtnerei
BIRKNER

Frauentaler Weg 131
90427 Nürnberg

Tel. 0911/33 97 43
Fax 0911/30 00 62 88
info@gaertnerei-birkner.de

Grabgestaltung
Grabneuanlagen
Beet- und Balkonpflanzen

Die Arkadenhalle am St. Johannisfriedhof wird saniert

WIEDER WETTERFEST

Eine aufmerksame Nachbarin wies uns darauf hin, dass an der Spitze der Friedenskirche ein Blitzableiter abgerissen war. Die Reparatur erfolgte am 2. Juli mit einem 70 Meter hohen Hubwagen.

Danke für den Hinweis! Jetzt ist der Turm wieder sicher. Die nicht geringen Kosten von mehreren Tausend Euro muss die Gemeinde tragen.

Gut sichtbar ist das Gerüst an der Arkadenhalle auf dem St. Johannisfriedhof: Das Gebäude ist eingeschalt und mit Schutznetzen abgehängt. Nun beginnt die lang geplante Maßnahme zur Ertüchtigung des Bauwerks.

Die Grufthalle wurde 1860 auf der neuen Erweiterung des Friedhofs, dem ehemaligen Schießplatz, gebaut. Dieser erstreckte sich von der Brückenstraße (damals noch Leichenhausgasse) bis zur Lindengasse an dem neu errichteten Pfarrhaus.

Das im 2. Weltkrieg stark beschädigte Dach wurde zu Beginn der 50er Jahre wieder aufgebaut. Die Zugbänder vergaß man aber wieder anzubringen.

Und so drückte das neue, schwerere Ziegeldach auf die Mauern, die sich in den letzten Jahrzehnten mehr und mehr nach außen neigten. Statisch nicht mehr sicher, wurde zunächst eine Notsicherung eingebaut. Inzwischen ist es gelungen mit Hilfe der Nürnberger Politiker in Berlin eine Bundesförderung zu erhalten. Zusammen mit

einer großzügigen Spende der Schöller-Stiftung, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, des Bay. Landesamtes für Denkmalpflege und der Stadt Nürnberg kann nun die Wiederherstellung der einzigartigen Grufthalle in Angriff genommen werden: eine neue Schieferdeckung und umfassende Sandsteinrestaurierungen haben im Juli begonnen und werden noch das ganze Jahr andauern.

Selma*
macht
Nürnberg
lebenswert.

*36, Sozialpädagogin

Erst durch die Menschen, die hier leben, wird unsere Stadt lebenswert. Für diese Menschen schaffen wir Raum zum Wohnen und Leben. Bezahlbar, sicher und sozial.

www.esw.de

raum für perspektive

Wohnen im Herzen von St. Johannis

HesperidenPark

Selbstbestimmt leben...

...mit einem Plus an Sicherheit

- ⊙ 1,5- bis 3-Zimmer-Seniorenwohnungen, Kauf oder Miete
- ⊙ Abwechslungsreiches Freizeit- und Veranstaltungsprogramm
- ⊙ Pflege in allen Pflegegraden in der eigenen Wohnung möglich
- ⊙ Sicherheit durch hauseigenes Personal
- ⊙ Rummelsberger Dienste als erfahrener Serviceleister

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

0911 477 55-111

Seleco

Lebensräume für Senioren

Posaunenchor: Kirchweih und Sommerkonzert

Wie jedes Jahr gestaltete der Posaunenchor den Ostergottesdienst mit sowie die Konfirmation, und spielte beim traditionellen Start der Kirchweih „Lied und Spiel“ am Freitagabend zusammen mit dem Sängerbund Wetzendorf, den Stadtstimmen der Musikhochschule und dem Marinechor Nürnberg.

Für die Beiträge Entrée (M. Schütz), Auf der Reeperbahn (R.A. Roberts), Santo (F. Weil), Böhmischer Traum (Polka R. Gälle) sowie das Feierabend-Lied gab es großen und langanhaltenden Applaus.

Der Sonntag begann traditionsgemäß mit der Friedhofsandacht um 7:00 Uhr auf dem Johannisfriedhof, eröffnet mit „In Christ Alone“ und beendet mit „Zehntausend

Gründe“. Der Kirchweihgottesdienst wurde mit „Entrée“ (Michael Schütz) eröffnet. Sehr großen Beifall gab es für das Ständchen am Brunnen nach dem Gottesdienst.

Das Sommerkonzert der Gemeindechöre als Abschluss der Saison 2024/2025 eröffneten der Posaunenchor mit der festlichen Bläsermusik „Zeremoniell“ von Matthias Nagel. Es folgten „Wunderbarer König“, „Santo“, Share My Yoke. Insgesamt ist das abwechslungsreiche Konzert beim Publikum sehr gut angekommen.

Als nächste Höhepunkte stehen u. a. die Gemeinschaftskonzerte mit dem Posaunenchor Zerabelshof am 19. und 26. Oktober 2025 auf dem Programm.

K.-U. Heyse (Foto: Sandra Bauer)

Musik verbindet – ein Flötentag mit allen Sinnen

Die Flötist:innen des Flötenensemble St. Johannis bekamen am offenen Flötentag Verstärkung durch weitere Musikbegeisterte, sodass zum Abschlusskonzert ein stattliches Ensemble in die Friedenskirche einzog. Wie

Helferinnen im Hintergrund war auch Zeit zum Schwatzen bei Fingerfood, Mittagessen, Kaffee & Kuchen und dem abendlichen Ausklingen im Gemeindehaus. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden!

gewohnt hatte Karsten Leykam abwechslungsreiche Musikstücke aus verschiedenen Jahrhunderten (z.B. Josquin de Pres, George Bizet, Karsten Leykam) ausgesucht, die erst zu Beginn des Flötentages ausgeteilt wurden. In drei Übungsblöcken wurden die Werke einstudiert, sodass die vielen Zuhörenden die Flötenklänge – sogar aus allen Richtungen der Kirche – genießen konnten.

Aber nicht nur die musikalischen Sinne wurden am 17. Mai angesprochen, auch die kulinarischen und kommunikativen Sinne der Mitmachenden. Dank eines tollen Bufetts und der tatkräftigen Unterstützung durch liebe

Am 26. Oktober, gibt das Flötenensemble St. Johannis ein Konzert in der SIGENA, Johannisstrasse 165. Kaffee und Kuchen gibt es ab 14:00 Uhr, das Flötenensemble spielt um 16:00 Uhr auf.

Am **9. November** sorgt das Flötenensemble St. Johannis für **musikalische Begleitung des Abendmahls-Gottesdienstes.**

Das Flötenensemble probt übrigens **immer Mittwochs von 19:00 bis 20:30 im Gemeindehaus am Palmplatz** und freut sich immer über neue Mitspieler:innen (Kontakt: Antje Thielen 0177-6904266).

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Im Mai, Juni und Juli haben jeweils Sitzungen des Kirchenvorstands stattgefunden. Zentrale Themen waren dabei:

Gebäudebedarfsplanung

Die Evang.-Luth. Kirche in Bayern hat einen Prozess gestartet, um die Immobilienkosten zu reduzieren. Alle Kirchenvorstände sind deshalb aktuell dazu aufgerufen eine Zukunftsplanung für die benötigten Kosten zum Erhalten oder Umgestalten von kirchlichen Gebäuden innerhalb der jeweiligen Kirchengemeinde zu erstellen. Der Bauausschuss hat eine Bedarfsplanung für uns erstellt und dem Kirchenvorstand vorgelegt. Mit dieser Planung finden nun weitere Absprachen mit den Kirchengemeinden der Region und dem Dekanat statt.

Die Friedenskirche als „Kühler Ort“

Der Sommer ist da! Das heißt; die Temperaturen steigen. Den Menschen, die sich tagsüber oft auf dem Palmplatz und in der Umgebung aufhalten oder eine abkühlende Pause einlegen wollen, steht ab dem 07.07.25 die Ehrenhalle der Friedenskirche offen. An Tagen an denen die Temperaturen um 10 Uhr über 25°C liegen, ist der kühle Ort

von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Die Aktion läuft bis Ende August.

Personalia

Der Kirchenvorstand hat die Anstellung in Teilzeit von Michael Schuster als weiterem Mesner beschlossen. Herzlich willkommen! Außerdem freuen wir uns über die neue Prädikantin Beate Adler.

Zusammenarbeit in der Subregion

Gemeinsam mit den Kirchengemeinden Versöhnungskirche-Schniegling, St.Georg/ Zum guten Hirten in Kraftshof/Boxdorf und St. Andreas-Thon bilden wir eine Subregion.

Am 31.05.25 haben sich Vertretungen der Kirchenvorstände aus den Gemeinden getroffen. Ziel des Treffens war es, sich kennenzulernen und die weitere Zusammenarbeit in der Subregion anzugehen. Im Januar findet ein nächstes Treffen statt.

Nächste Termine der Sitzungen des Kirchenvorstands:

- 14.10.2025, 19:30 Uhr TabeaHaus
- 20.11.2025, 19:30 Uhr Johannistreff
- 17.12.2025, 19:30 Uhr TabeaHaus

*Daniela Schremser, Vertrauensperson
KV St. Johannis*

SteinArt GmbH

Jetzt
NEU in der
Johannis-
str. 46

Steinrestaurierung
Steinmetz- und Steinbildhauerwerkstatt

Besuchen Sie uns in unserem neuen Ausstellungsraum.
Wir beraten Sie dort rund ums Grabmal. Einen Termin können Sie
gerne telefonisch mit uns vereinbaren.

**Grabmale · Inschriften · Skulpturen
Bildhauerarbeiten · Fassadenrestaurierung**

Geschäftsführer Kai Zastrow

Steinmetz- und Steinbildhauermeister · Geprüfter Restaurator

Johannisstraße 46 · 90419 Nürnberg · Tel.: 0911 66466002 · Mobil: 0176 61611679

E-Mail: steinart_zastrow@yahoo.de · www.steinart-restaurierung.de

Gärtnerei Rogner-Bär

Eingeführtes Fachgeschäft seit
fast einem Jahrhundert

Wir bieten für jeden Anlass die richtige Farbe

**Trauerfloristik · Floristische
Dekorationen · Grabbepflan-
zungen (Schalenbepflanzung)**

Schnepfenreuther Weg 45
Telefon 0911 - 34 19 24
und 0911 - 33 33 24

ERD-, FEUER-, SEE-, BAUM-, BERG-, U. KIRCHENBESTATTUNGEN

ERD- U. FEUERBESTATTUNG
Rummel
MITGLIED DES
"LANDESFACHVERBANDES
BESTATTUNGSGEWERBE BAYERN E.V."

RUMMEL
Bestattermeister

Familienbetrieb seit 1970

Jederzeit erreichbar

Alle mit einem Sterbefall verbundenen
Angelegenheiten erledigen wir zuverlässig
und vertrauensvoll aus einer Hand.

Bestattungs-Vorsorge

Fischbacher Hauptstraße 185 90475 Nürnberg Tel.: 0911 / 83 17 87

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

*„Hier fühl' ich
mich zu Hause!“*

Vitanas

Das sind wir – kurz zusammengefasst:

- Langzeitversorgung in allen Pflegestufen
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Individuelle Möblierung der Zimmer
- Abwechslungsreiches Betreuungsangebot
- Cafeteria und eigene Küche

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und Ihren Besuch!

Vitanas Senioren Centrum Patricia

Bärenschanzstr. 44 | 90429 Nürnberg

☎ (0911) 928 82 - 09 | www.vitanas.de

Sie suchen Lösungen für Ihre Haustechnik?

Ihr Profi für Elektro, Sanitär, Heizung
Traumbäder komplett // Regenerative Energien //
Satellitentechnik // Kommunikation // Netzwerke // E-Check //
Wartung Ihrer Heizung // intelligente Haussteuerung

0911-70 40 48-22

info@e-engelhardt.de
Fragen Sie uns!

ENGELHARDT
Elektro · Sanitär · Heizung

...alle Energie für Ihr Zuhause

*Die Fachgeschäfte in St. Johannis
freuen sich auf Ihren Besuch.*

WOLLECKE

Rohlederstraße 11

ÄLTESTES
HANDARBEITS-
GESCHÄFT
in JOHANNIS

Bei uns wird Fachberatung groß geschrieben!

HEIDI HERRMANN
TELEFON 39 71 27

seit 1965

Detlef Bock

Lohestraße 73, 90427 Nürnberg

Markttage am Palmplatz: immer Dienstag und Samstag

- ✓ Wartung, Instandsetzung
- ✓ Unfall-Instandsetzung
- ✓ HU, AU-Abnahme im Haus
- ✓ Service rund um's Auto

AUTOSERVICE
müller

Franzstraße 15 + 90419 Nürnberg 0911/3506872 + 0151/17202172 www.autoservice-mueller.eu

Natursteine
Grabmale

KRENZ
GmbH

Steinmetz & Bildhauer
Meisterbetrieb

GEBSATTEL STÜBINGER POPP

Wir beraten Sie gerne,
unverbindlich und
kostenlos.
Einfach anrufen und
Termin vereinbaren.
Gerne können wir auch
außerhalb unserer
Geschäftszeiten für Sie
da sein.

Schnieglinger Straße 144 · 90425 Nürnberg · Tel: 0911 - 33 98 86
Nordwestring 79 · 90419 Nürnberg · Tel: 0911 - 33 06 93

E-Mail: info@natursteine-krenz.de · www.natursteine-krenz.de

Der neue **Vorsorge**konfigurator.
Bestattungsvorsorge **bequem**
von Zuhause aus.

Probieren Sie es unverbindlich aus!
bestattungsvorsorge.nuernberg.de
Alle Möglichkeiten, alle Preise.

Städtischer
Bestattungsdienst

www.bestattungsdienst.de

Handwerk liegt uns
im Blut.

Seit 1924.

PETER + ERICH
SCHMITT

IHR MEISTERBETRIEB FÜR

SANITÄR · HEIZUNG · DACHDECKEREI · FLASCHNEREI · KANAL · METALLBAU · SCHLOSSEREI
WASSERSCHADENSANIERUNG · ELEKTROTECHNIK · WOHNUNGSKOMPLETTSANIERUNG

P + E SCHMITT GMBH & CO. KG · POPPENREUTHER STRASSE 60 · 90765 FÜRTH · ☎ (09 11) 32 41 60 · WWW.P-E-SCHMITT.DE

Ihr ASB
in Nürnberg

Hausnotruf
☎ 0911 94979 - 66

Erste-Hilfe-Ausbildung
☎ 0911 94979 - 20

Wünschewagen
☎ 0911 94979 - 88

Wir helfen hier und jetzt.
asb-nuernberg.de

E-REZEPT:

JETZT PER
APP BEI UNS
EINLÖSEN!

Mit unserer **apodirekt-App**
und Ihrer **Gesundheitskarte**
geht das ganz einfach.

LYRA
APOTHEKE
NÜRNBERG

MO-FR 08.30-18.30
SA 08.30-13.00

Brückenstraße 22
90419 Nürnberg
0911 37 67 68-0

Auf einen Blick Gemeindegewässer

PFARRAMT ST. JOHANNIS

Am Johannisfriedhof 32,
90419 Nürnberg
E-Mail: Pfarramt.st-johannis.n@elkb.de
Internetwww.st-johannis-nuernberg.de

Tel 0911-37 83 0
Fax 0911-37 83 15

Büro: Christiane Bertsch, Brigitte Weik

Montag-Freitag vormittags: 09:30-12:00 Uhr
Donnerstag nachmittags: 16:00-18:00 Uhr
(während der Schulferien können die
Öffnungszeiten abweichen)

Buchhaltung: Helga von Werthern

Do. 09:30-12.00 Uhr

Tel. 0911- 37 83 14

HAUPTAMTLICH MITARBEITENDE

Pfarrer Ulrich Willmer 37 83 12
Pfarrerin Manuela Krafft 32 25 12 92
Pfarrer Peter Aschoff 0151 59127142
Diakon Jens Albrecht 01520 1722232
Vikarin Anne Friesen anne.friesen@elkb.de
Notfall-Bereitschaft: 37 83 16

FRIEDHOFSVERWALTUNG ST. JOHANNIS UND ST. ROCHUS

Leitung: Elfi Heider
Johannisstr. 55, 33 05 16 /Fax: 33 86 61
friedhof@st-johannis-nuernberg.de
www.st-johannisfriedhof-nuernberg.de

WEITERE HAUPTAMTLICH MITARBEITENDE

Mesnerin:
Brigitte Tobias 0163 3715639

Jugendarbeit in der
Subregion Nord-West:
Johannes Hildebrand 0151 59909051

Religionspädagogin i.V.:
Janina Boas

Seniorenbeauftragter
(Region Nord-West):
Jörg-Peter Walter 01523 2012601

VERTRAUENSFRAU DES KIRCHENVORSTANDES

Daniela Schremser
daniela.schremser@elkb.de

UNSERE BANKKONTEN

Spenden für die Kirchengemeinde

IBAN : DE65 7605 0101 0001 1507 39/
Sparkasse Nürnberg

Gemeinde- und Diakonieverein St. Johannis e.V.

IBAN : DE66 7605 0101 0001 1599 36/
Sparkasse Nürnberg

Stiftung St. Johannes

IBAN : DE67 7605 0101 0009 0034 35/
Sparkasse Nürnberg

GEMEINDERÄUME

Gemeindehaus, Palmplatz 13
TabeaHaus, Kölner Straße 33
Jugendbüro, Adam-Krafft-Str. 33

KINDERTAGESSTÄTTEN

Familienzentrum Julienstraße 6
Kita.fz-julienstrasse-nuernberg@elkb.de
33 02 63

Haus für Kinder Lerchenbühlstr. 39
Kita.hfk-lerchenbuehl-nuernberg@elkb.de
33 93 52

Kiga Dortmunder Str. 31,
kita.kiga-dortmunder-nuernberg@elkb.de
33 52 21

AMBULANTE PFLEGE NÜRNBERG DIAKONIESTATION ST. JOHANNIS,

Wehefritzstraße 14 30 00 31 40

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT - KASA

www.stadtmission-nuernberg.de
37 65 43 01

TELEFONSELSORGE (24 h täglich)

0800 1110111
0800 1110222

KLINIKSELSORGE:

Klinikum Nord 39 82 556
Pfarrerin Dorothea Böhle 39 82 201
Klinikum Süd 39 85 010
Klinikum Hallerwiese 33 40 48 01

IMPRESSUM

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde St. Johannes,
Am Johannisfriedhof 32, 90419 Nürnberg
V.i.S.d.P.: Pfarrer Peter Aschoff
peter.aschoff@elkb.de

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 6.800

Nächste Ausgabe: Dezember 25-Februar 26

Redaktionsschluss: 1. November 2025

Fotos: privat, wenn nicht anders vermerkt

Die Pflege – selbst ein Pflegefall?

Sozialpolitischer Buß- und Bettag 2025

Mittwoch, 19.11.2025 | 19 Uhr

Peterskirche, Regensburger Str. 62, Nürnberg

Teilnehmer*innen:

Thorsten Mittag,

Referent für Altenhilfe und Pflege des Paritätischen Wohlfahrtsverbands

Sandra Schuhmann,

Vorständin Soziales der Diakonie Bayern

Katrin Staffler,

Bundestagsabgeordnete (CSU) und Bevollmächtigte der Bundesregierung für Pflege

Veranstalter:

Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus
Deutscher Gewerkschaftsbund Mittelfranken
Evang.-Luth. Dekanat Nürnberg
Evangelische Stadtakademie Nürnberg
Katholische Betriebsseelsorge
Katholische Stadtkirche
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Stadtmission Nürnberg